



Pferdefleisch,
2013



Stadt Halle



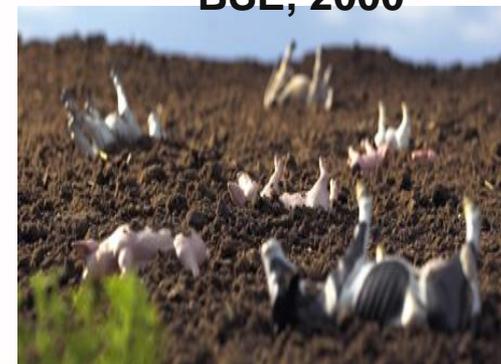
Fachbereich Gesundheit 2014



EHEC, 2011

Fotos:www.foodwatch

BSE, 2000





Öffentlicher Gesundheitsdienst- FB Gesundheit (Gesundheitsamt)

- » Nach Aussagen der WHO und der amerikanischen Gesundheitsbehörde CDC hat die Lebenserwartung zwischen 1900 und 1999 um 30 bis 35 Jahre zugenommen
- » Nur ein Teil davon wird der klinischen Medizin zugeschrieben
- » Der weitaus größere Teil wird z.B. der Verbesserung der Trinkwasserversorgung, der Gesundheitserziehung, wirksameren Impfstoffen, weiteren Fortschritten auf dem Gebiet der Hygiene und der öffentlichen Gesundheit zugeschrieben



FB Gesundheit

Aufgabenwahrnehmung erfolgt im

» eigenen Wirkungskreis

(nach finanziellem Leistungsvermögen)

» übertragenen Wirkungskreis

(Aufgabenerfüllung liegt eigentlich beim Bund oder Land und wird an die untere Gesundheitsbehörde übertragen,

Hier gilt: nach pflichtgemäßem Ermessen wird der Umfang der erforderliche Maßnahmen festgelegt)



FB Gesundheit

Gesetzliche Grundlagen für die Arbeit der Gesundheitsämter

1. Gesetz über den Öffentlichen Gesundheitsdienst und die Berufsausübung im Gesundheitswesen im Land Sachsen-Anhalt (in Kraft getreten am 01.01.1998)
2. Gesetz über Hilfen für psychisch Kranke und Schutzmaßnahmen des Landes Sachsen-Anhalt (PsychKG LSA) (in Kraft getreten am 06.02.1992)
3. Infektionsschutzgesetz (Bundesgesetz) (in Kraft getreten am 01.01.2001)
4. Trinkwasserverordnung
5. Veterinär- und Lebensmittelrecht auf EU-, Bundes- und Landesebene



FB Gesundheit

Situation und Struktur in Halle (Saale)

„FB Gesundheit“ unter fachärztlicher Leitung mit den Abteilungen:

- » Amtsgutachten mit Betreuungsbehörde
- » Hygiene/ Umweltbezogener Gesundheitsschutz
- » Sozialpsychiatrie (Psychiatriekoordinator)
- » Kinder- und Jugendgesundheit (einschließlich Zahnärzte)
- » Gesundheitlicher Verbraucherschutz, Veterinär- und Lebensmittelüberwachung
- » Koordinatoren für Gesundheitsberichtserstattung, umweltbezogenen Gesundheitsschutz



FB Gesundheit

Weitere Gesetzliche Grundlagen für die Arbeit der „Veterinärämter“

- » Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch
- » Tiergesundheitsgesetz
- » Tierschutzgesetz
- » TierNebG
- » Arzneimittelgesetz (Anwendungsbereich für Tiere)
- » Handelsklassenrecht und Schutz geografischer Ursprungsbezeichnungen
- » diverse EU-Verordnungen als Grundlage



Fachbereich Gesundheit		
FB 53 Fachbereichsleiter/in	entspricht: 88,375 VZS	91 1

1	Koordinator/in	1
Büroassistent/in des FBL	Gesundheitsberichterstattung	

1	SB amtsärztl. Leistungen
---	--------------------------

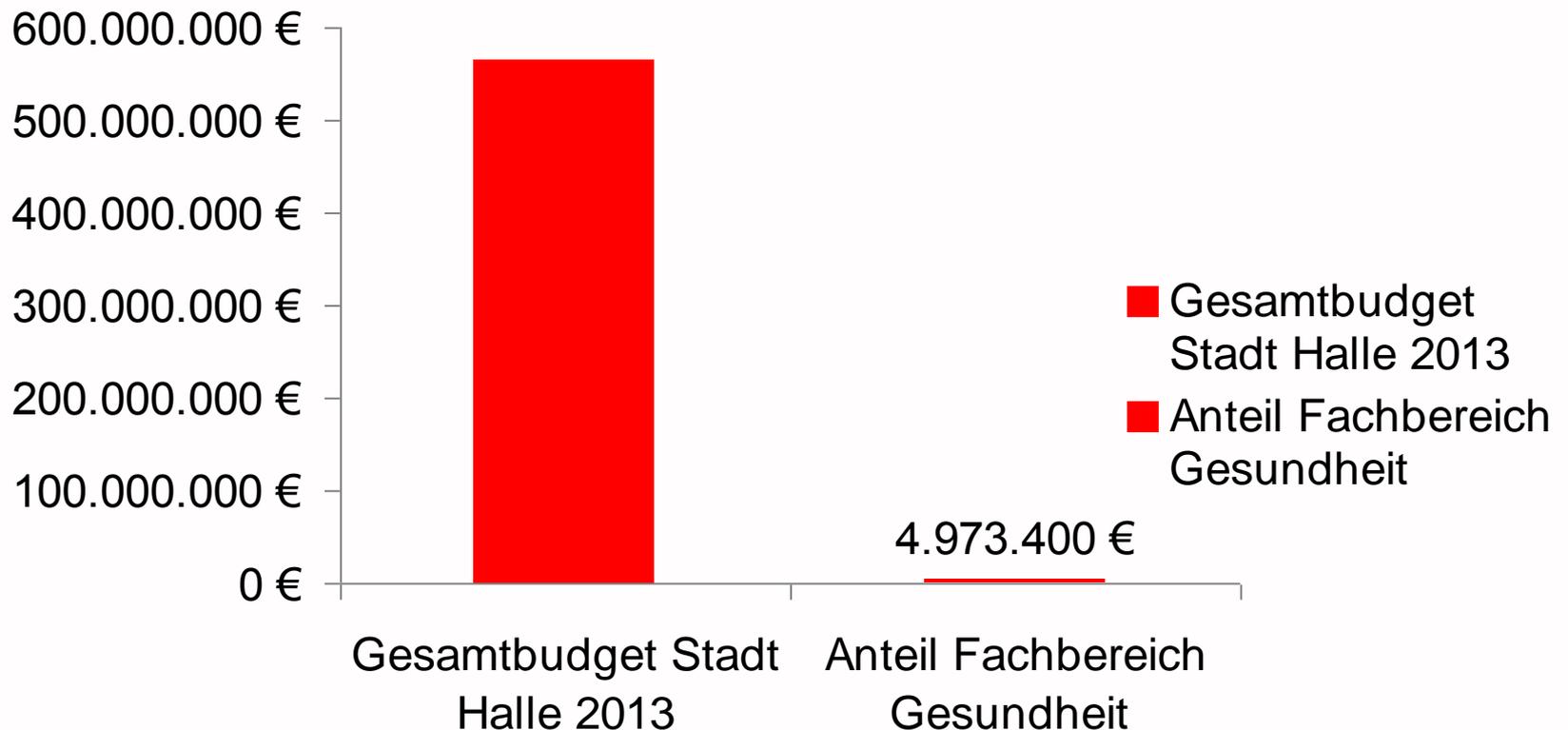
12	Abt. 53.1 Amtsgutachten	21	Abt. 53.2 Kinder- und Jugendgesundheit	18	Abt. 53.3 Sozialpsychiatrie	16	Abt. 53.4 Veterinärwesen u. LM-Überwachung	20	
Team Service	4	Abteilungsleiter/in	1	Abteilungsleiter/in	1	Abteilungsleiter/in	1	Abteilungsleiter/in Amtstierärztin	1
Team Hygiene	8	Büroassistent/in des Abt.-L. (kw)	1	Team Beratungsärztl. Leistungen	9	Büroassistent/in des Abt.-L.	1	Büroassistent/in des Abt.-L.	1
		Sozialarbeiter/in Behindertenberatung	1	Team Zahnärztliche Leistungen	8	Team Kinder und Jugendliche	4	Team Lebensmittelüberwachung	10
		Sozialarbeiter/in HIV/AIDS	1			Team Erwachsene	10	Team Pflanzl. Lebensmittel/ Kosmetika/Bedarfsgegenstände	4
		Sozialarbeiter/in Tbc-/Krebsvorsorge	1					Team Tierschutz/ Futtermittelüberwachung	2
		Sachbearbeiter/in Amtsgutachten	1					Team Tierseuchenbekämpfung/ Arzneimittelüberwachung	2
		Sachbearbeiter/in Infektions	1						
		MTRA Röntgen	1						
		Betreuungsbehörde	13						

Fachbereich 53
Stand 09/2014
Standard-Organigramm

Stand: 24.9.2014
53-14.LST

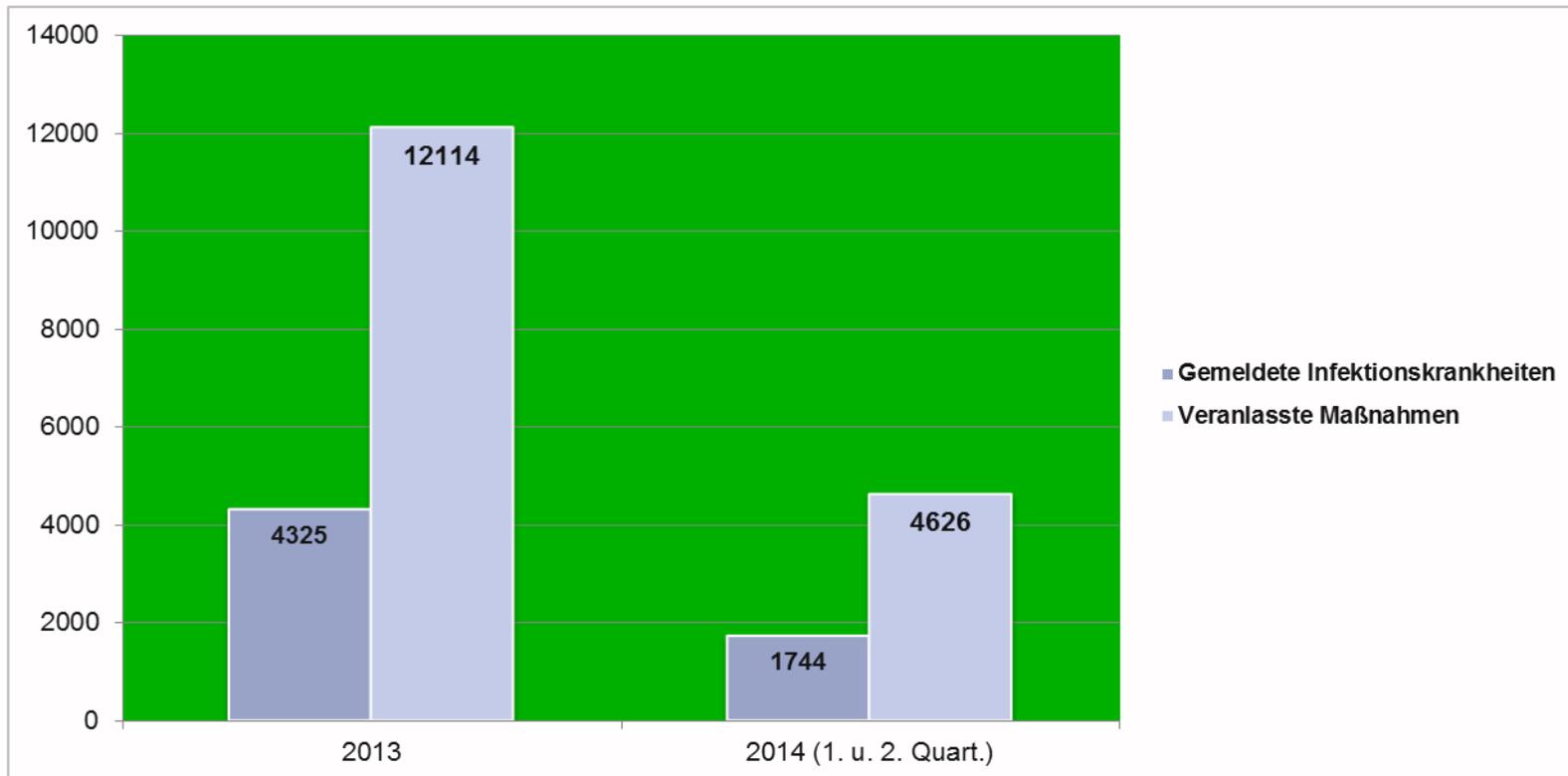


Anteil Fachbereich Gesundheit am Gesamtbudget der Stadt Halle (Saale) 2013



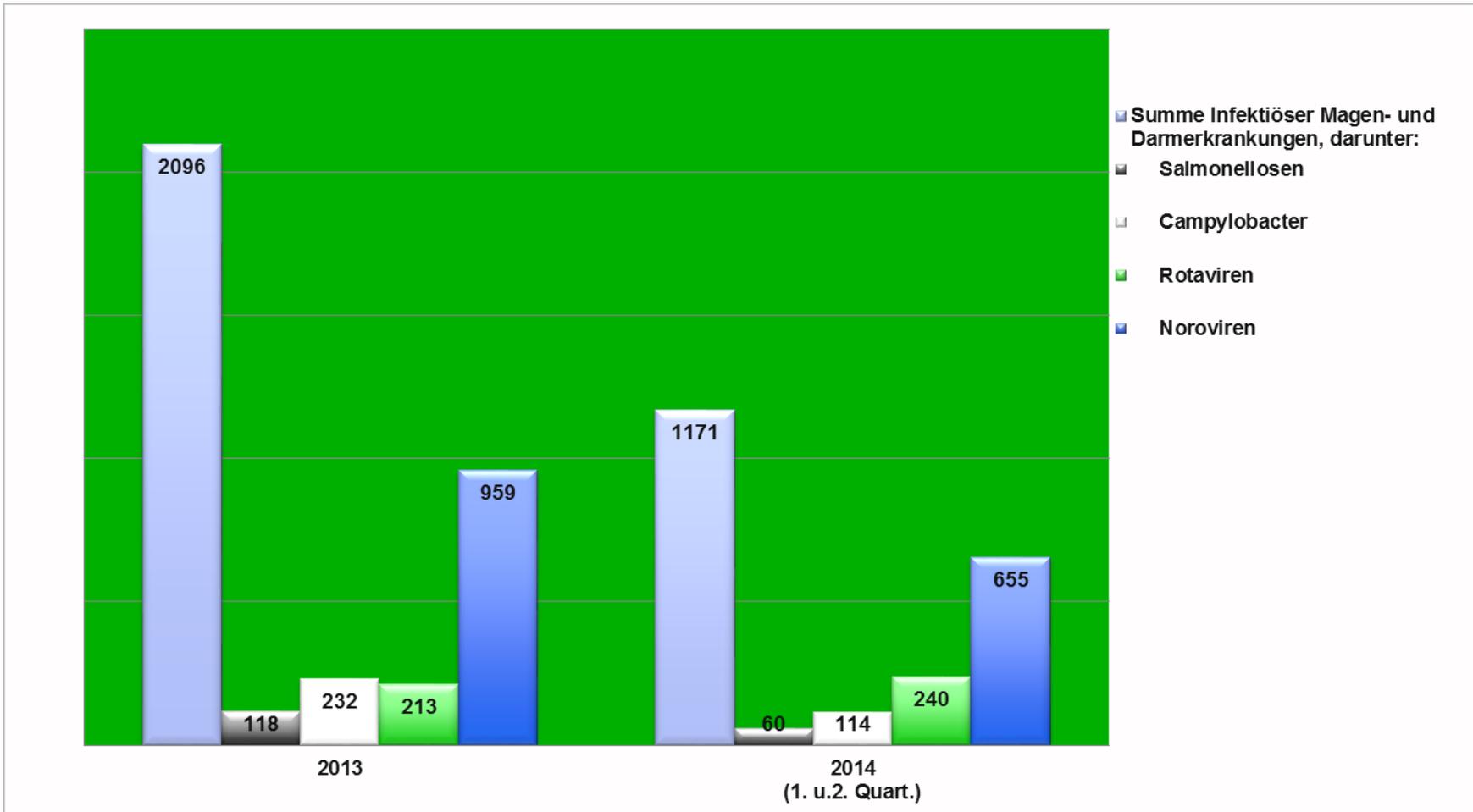


Meldepflichtige Erkrankungen



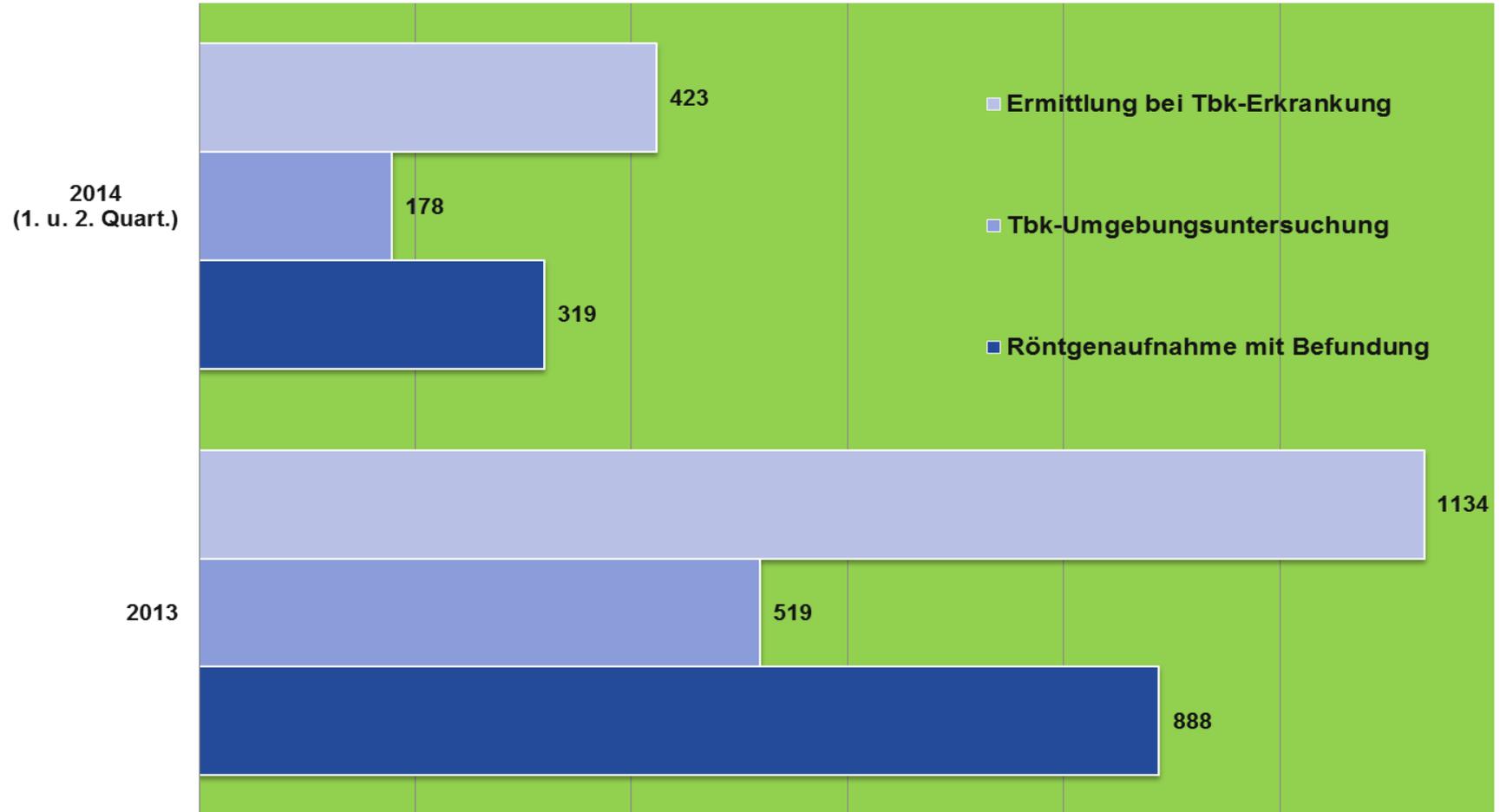


Meldepflichtige Erkrankungen





Tuberkulose

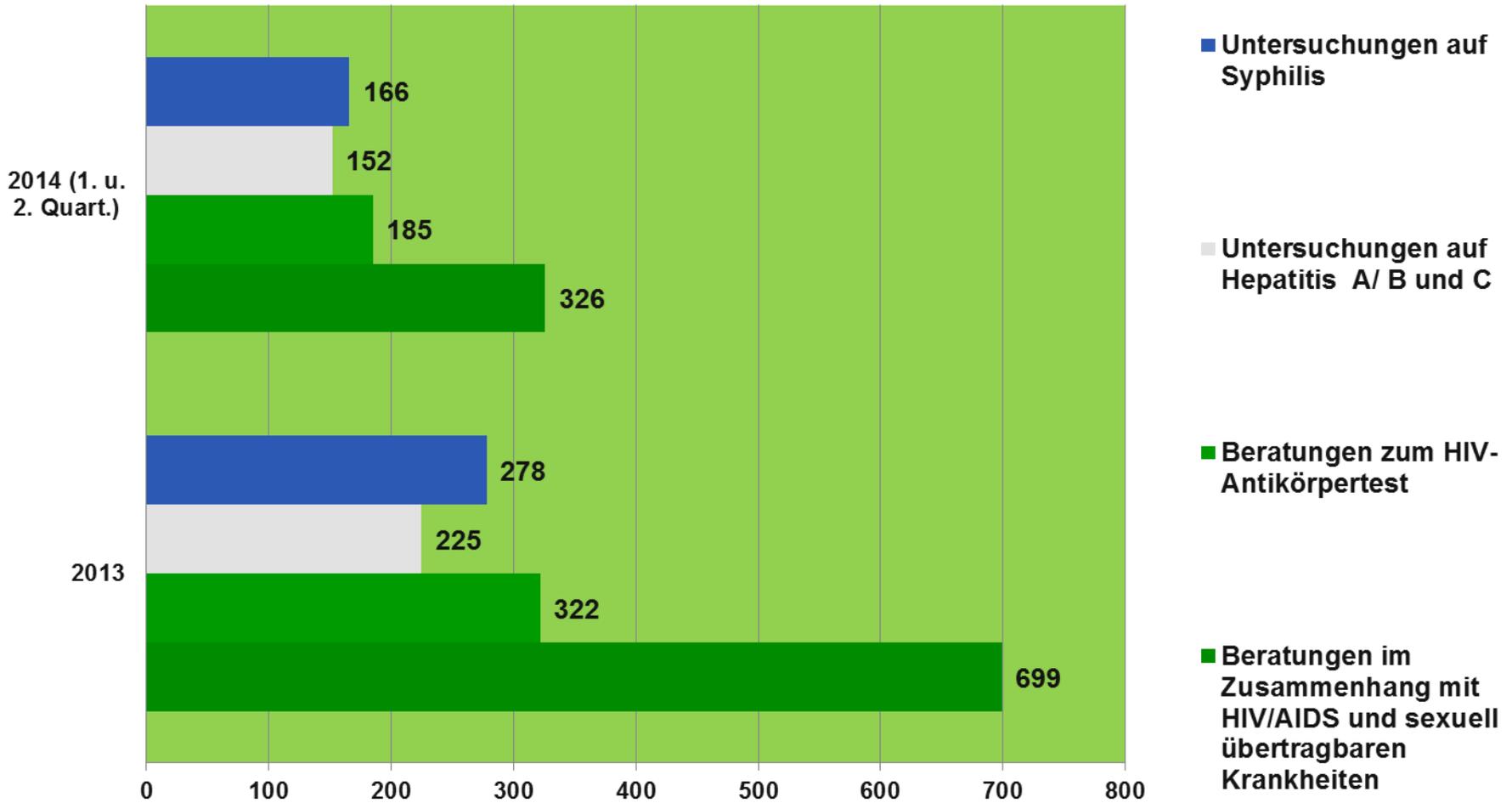


Erkrankungen an Tbc:

2013: 19

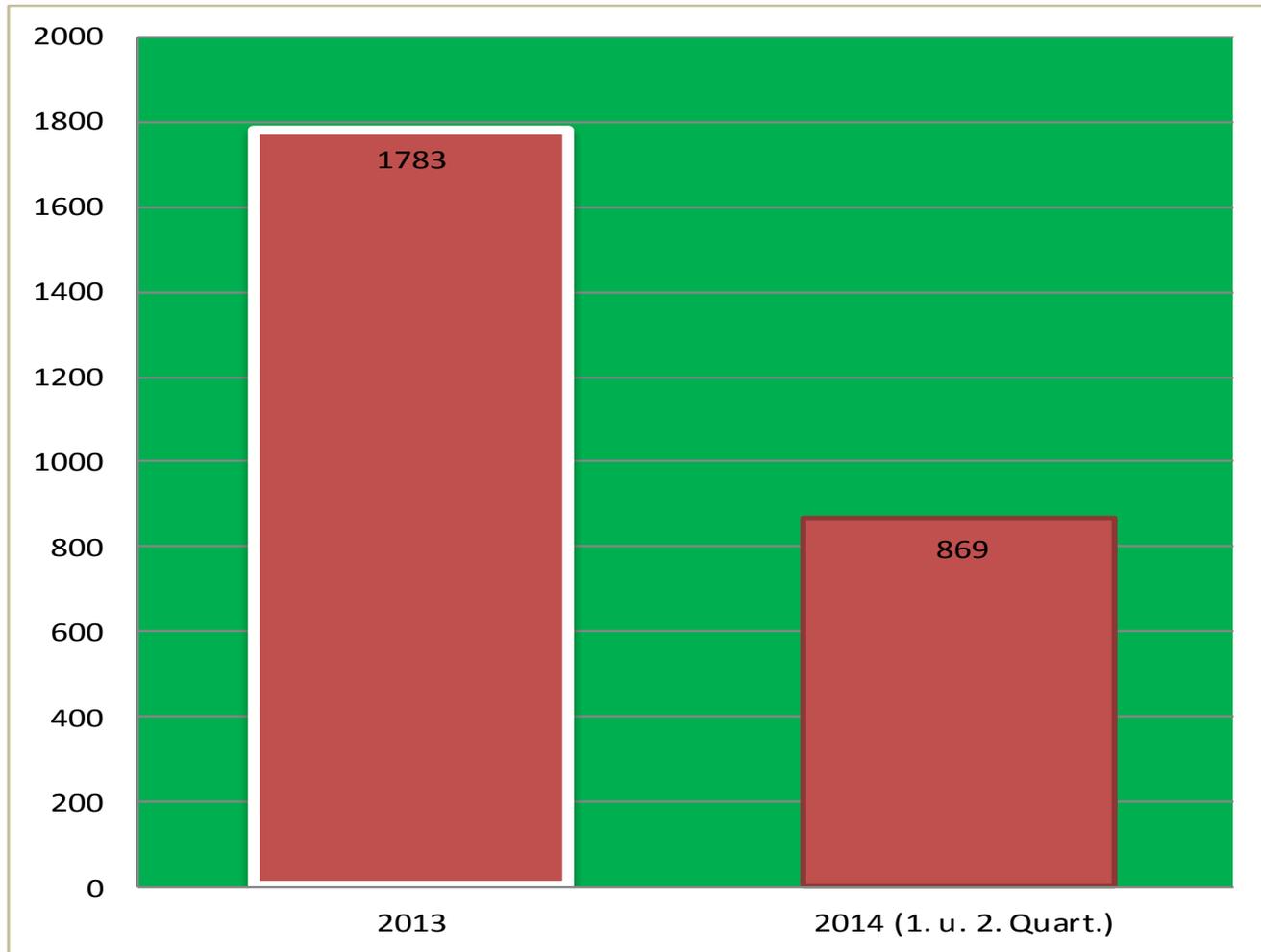
2014: 18 (Stand 03.09.14)

HIV/ STD

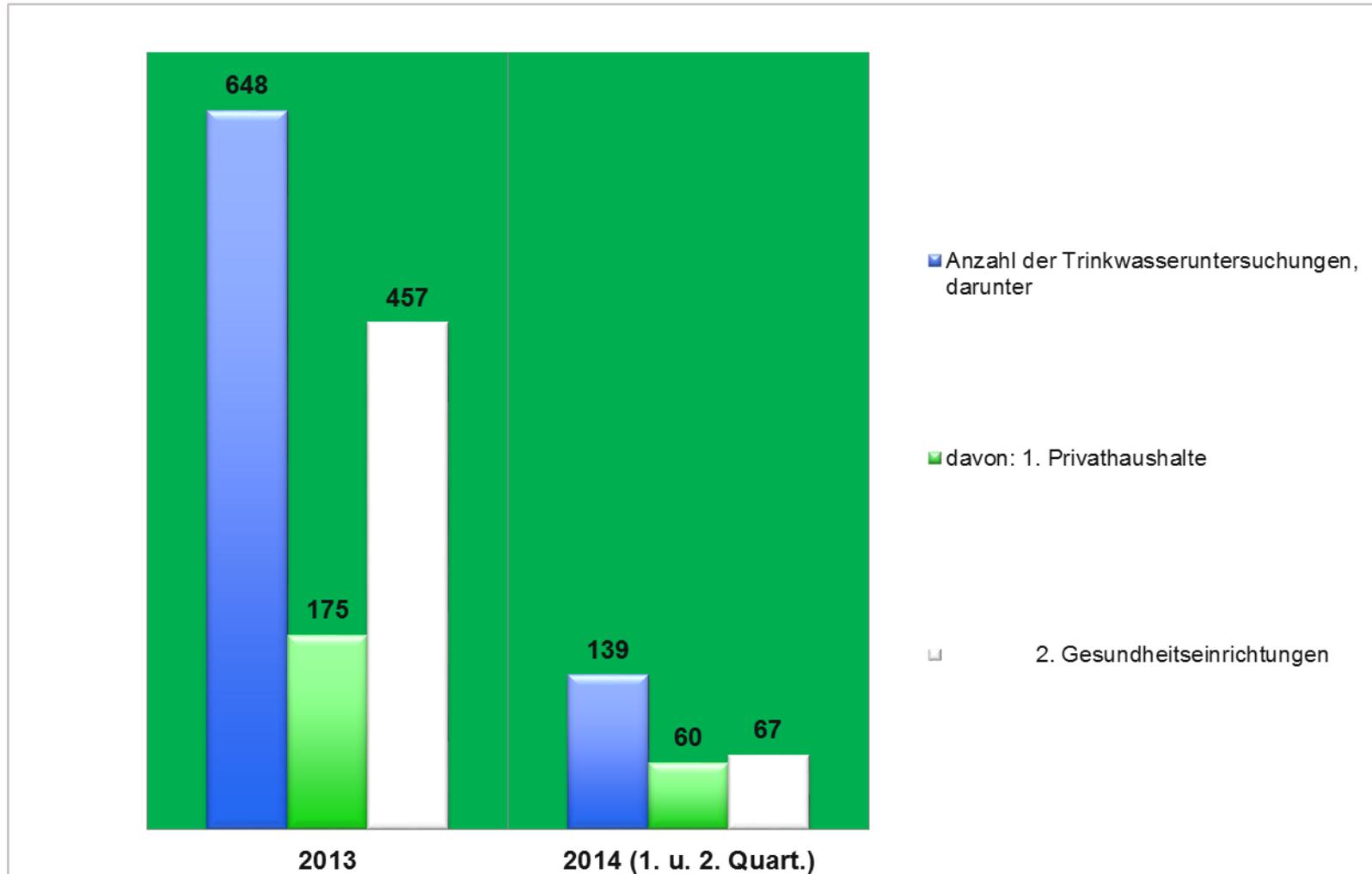




Belehrungen für Beschäftigte im Lebensmittelverkehr



Personenbezogener und Allgemeiner Gesundheitsschutz- Trinkwasserproben





Kinder- und Jugendgesundheit

Kinder- und Jugendärztliche Untersuchungen

Leistungen	2013	2014 (1. u. 2. Quart.)
Vorsorgeuntersuchungen, davon:	5073	2648
0 - 4 jährige Krippen- und Kindergartenkinder (einschließlich integrativ)	134	179
Untersuchung zur Aufnahme in KER	10	3
Einschulungsuntersuchungen	1891	875
Schüler/ -innen der 3. Klassen	1609	238
Schüler/ -innen der 3. Klassen mit GU	38	17
Schüler/ -innen der 6. Klassen	725	803
Schüler/ -innen der 6. Klassen mit GU		24
Schüler/ -innen in Sonderschulen	594	437
Untersuchungen zur Beschulung ausländischer Kinder	66	71
Untersuchungen nach Jugendarbeitsschutz	6	1
Gutachten und Amtsärztliche Bescheinigungen, davon:	220	108
Sportbefreiungen	41	4
Eingliederungshilfen/Gutachten (Pflegegeld u. a.)	161	93
Vernachlässigungen und Misshandlungen	18	11
Amtsärztliche Bescheinigungen bei Amtshilfeersuchen/Fahrertrüge	286	191
Kontrolle auf Läuse- und Nissenbefall	68	1
Impfberatungen	1365	717



Kinder- und Jugendgesundheit

Kinder- und Jugendzahnärztliche Untersuchungen Schuljahr 2012/2013

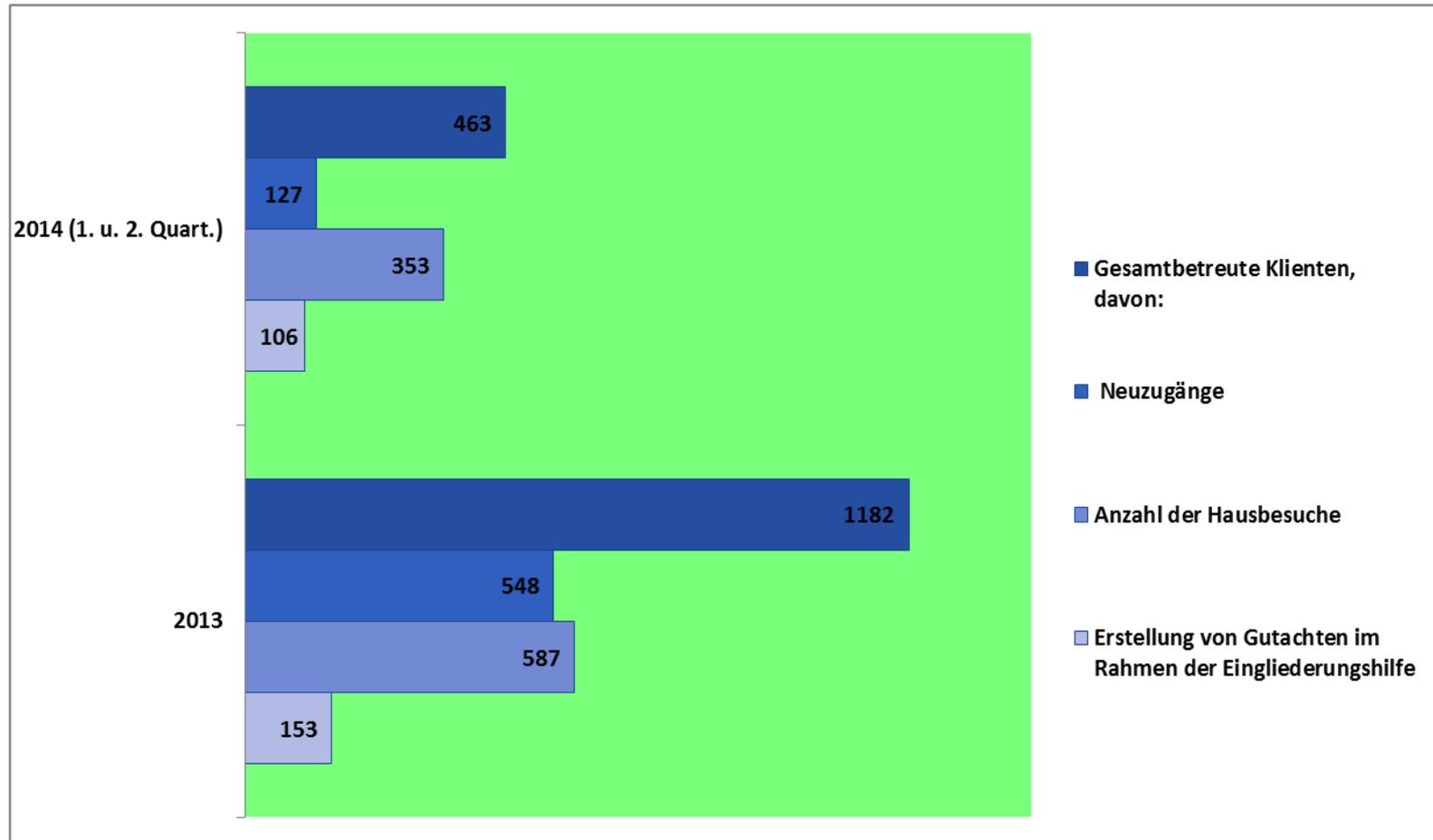
Leistungen	2012/2013
Vorsorgeuntersuchungen, gesamt:	16 664
Vorsorgeuntersuchung in Kindertagesstätten, davon:	5668
Kinder mit gesunden Zähnen	4161
Kinder mit erkrankten Zähnen	1048
Kinder mit behandelten Zähnen	459
Vorsorgeuntersuchung in Schulen, davon:	10996
Kinder mit gesunden Zähnen	6058
Kinder mit erkrankten Zähnen	2363
Kinder mit behandelten Zähnen	2575
Überweisung zum Kieferorthopäden	2039
Prophylaxe Maßnahmen	
Kinderzahl bei Zahnputzaktionen	27702
Kinderzahl bei Zahnschmelzhärtung mit Fluoriden	5150
Kinderzahl bei Vorträgen zur Mundhygiene und Ernährung	27702
Kinderzahl bei Projekten im KJZÄD Helmeweg	519
Kinderzahl mit Kariesrisikobetreuung	1026
Anzahl der Kinder, die gruppenprophylaktisch zu betreuen sind	22479
Anzahl der Kinder die mit Kariesrisiko zu betreuen sind	870



» Begutachtungen/Untersuchungen

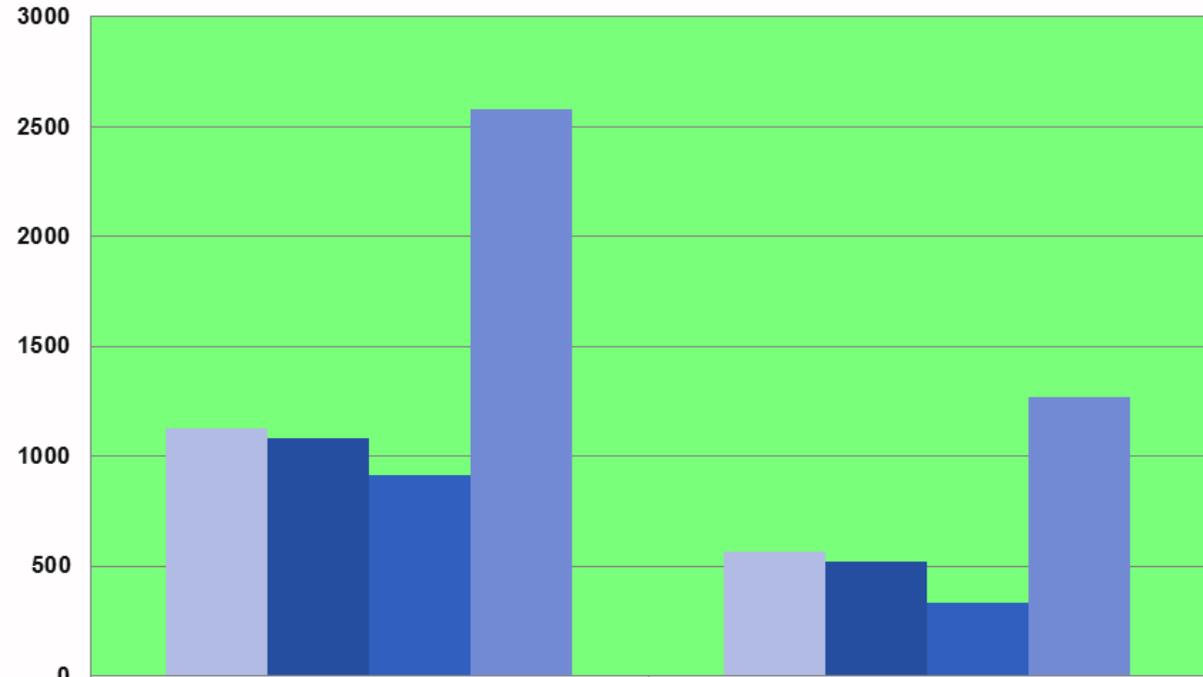
	2013	2014 (1. u. 2. Quart.)
Anzahl der Begutachtungen und Untersuchungen, darunter:	740	417
Dienstfähigkeit Untersuchung bei Angestellten und Arbeitern	88	37
Kuraufenthalt/ Beihilfegutachten	94	54
Übernahme in das Beamtenverhältnis	108	67
Einstellungsuntersuchung	4	4
Abstammungsgutachten (Blutabnahme für Vaterschaftstest)	35	13
Adoptionsuntersuchung	20	10
Amtshilfeersuchen bei Fragestellungen von Gerichten/ Behörden	36	18
Amtshilfeersuchen für Sozialamt/ Untersuchungen nach SGB II (Erwerbsminderung, Leist. nach Asylbewerberleistungsgesetz, u.a.), SGB XII (u.a. Mehrbedarfe, Eingliederungshilfe)	175	134
Sportbefreiung/Prüfungstauglichkeit für Ausländerbehörde	58	17
Fristverlängerung lt. Bestattungsgesetz LSA	22	21
Vorbereitende Tätigkeiten für Heilpraktikerprüfung	16	4
darunter mit Urkundenerstellung	21	11
	15	4

Sozialpsychiatrie





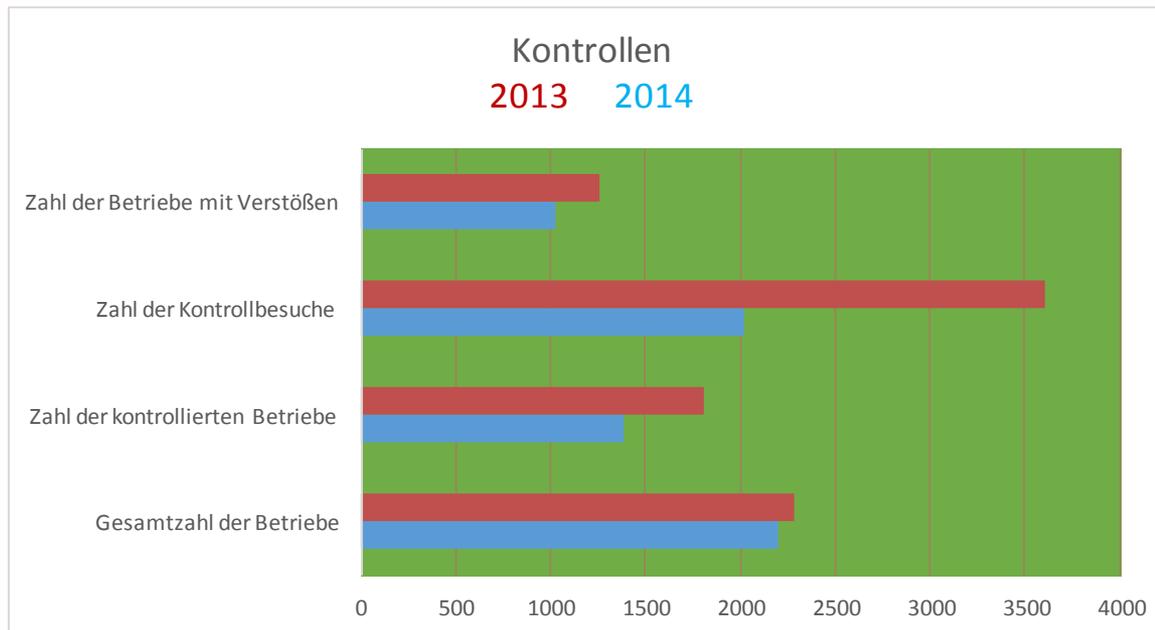
Betreuungsbehörde



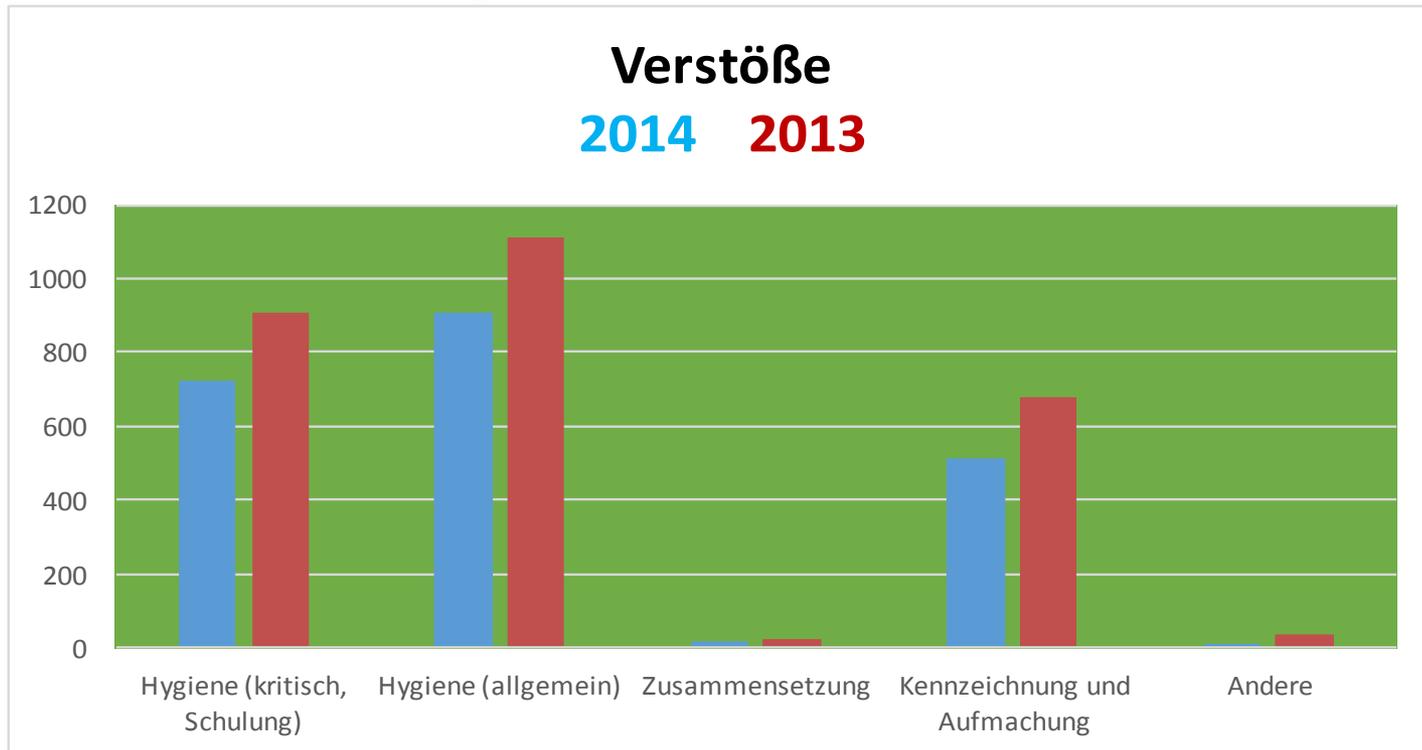
	2013	2014 (1. u. 2. Quart.)
■ Betreuungsverfahren als Erstverfahren	1125	563
■ Betreuungsverfahren als Wiederholungsverfahren	1084	520
■ Neufälle als Betreuungen (zum 01.01. des Jahres)	913	330
■ Gesamtzahl der geführten Fälle (zum 31.12. des Jahres)	2579	1270



Amtliche Lebensmittelüberwachung Lebensmittelkontrollen 2013 und 2014 (1. und 2. Quartal)



Festgestellte Verstöße bei Kontrollen der amtlichen Lebensmittelüberwachung



Hygiene (HACCP): Hazard Analysis Critical Control Points

Hygiene allg.: Betriebsräume, Gräte, Personal, Geräte.....

Zusammensetzung: Qualitätsmängel bei Rohstoffen, unzulässige Verfahren...

Kennzeichnung: Verkehrsbezeichnung, Haltbarkeit, Zutaten

Andre: Verweigerung von Duldungs- und Mitwirkungspflichten



Kontrollen im Veterinärbereich 2013 und 2014 (1. und 2. Quartal)

